

Curriculum des Faches Geschichte

Geschichte wird in der **Klassenstufe 5** mit einer Wochenstunde unterrichtet, in den **Klassen 6 bis 9** mit jeweils zwei Wochenstunden, in der **Klassenstufe 10** mit drei Wochenstunden. - **Sozialkunde** ist mit thematischen Einheiten in den Unterricht integriert.

Der **Rahmenlehrplan Geschichte Grundschule** wurde zum Schuljahr 2004/05 in Kraft gesetzt, der **Rahmenlehrplan Geschichte für die Sekundarstufe I (Klasse 7 – 10)** zum Schuljahr 2006/2007. *Die inhaltlichen Schwerpunkte repräsentieren 60 Prozent des Unterrichts, Wahlthemen und Längsschnitte (RLP) 40 Prozent.* - Der **Rahmenlehrplan Sozialkunde für die Sekundarstufe I** wurde zum Schuljahr 2006/2007 in Kraft gesetzt.

Jahrgangsstufe	Inhaltliche Schwerpunkte	Methodische Schwerpunkte (5/6 - 7/8 - 9/10)	Kompetenzen (5/6 - 7/8 - 9/10)	Lehrwerk	fächerübergreifende Aspekte / Sozialkunde
5	Auf den Spuren der ältesten Menschen. Große Reiche und ihre Kulturen im Mittelmeerraum: frühe Hochkulturen in Ägypten, Mesopotamien, Israel.	Zeitstrahl bzw. Geschichtsfries anfertigen und gestalten, einer Karte bzw. einem Sachtext wichtige Informationen entnehmen, Text- und Bildquellen untersuchen und einordnen	Vergangenes rekonstruieren, beurteilen, präsentieren Orientierung in Zeit und Raum Nutzung verschiedener Informationsquellen	Geschichte und Geschehen, Band 1	
6	Die Welt der Griechen: Homer, Olympia, Sparta, Athen, Alexander der Große, Hellenismus. Das Römische Reich: Vom Stadtstaat zum Weltreich. Republik und Kaiserzeit. Zwischen Antike und Mittelalter: Byzanz.	<i>einen historischen Sachverhalt anschaulich, lebendig und strukturiert vortragen,</i> Medien herstellen; Fragen an den Text stellen: Autor, Zeit, Absicht, Inhalt (im historischen Zusammenhang); Formen der Texte unterscheiden.	biografische Rekonstruktion Bearbeiten eines Problems Durchführung eines Vergleichs historisches Erzählen Kurzvortrag Rollenspiel Lernergebnisse visualisieren	Geschichte und Geschehen, Band 1	
7	Leben im Mittelalter: Ständegesellschaft und Lebenswelten. Glaube und Herrschaft im Mittelalter: Islam und Kreuzzüge. Aufbruch in eine neue Welt: Entdeckungen und Reformation.	verstärkt Arbeitsmethoden einüben: Unterstreichen, Strukturieren, Stichpunkte sammeln, formulieren, Begriffsbildung; fachsprachliche Begriffe korrekt verwenden;	Schaubild deuten, Handeln hinterfragen, Perspektiven und Interessen erkennen, Macht und Verantwortung untersuchen, Konfliktlösung analysieren,	Geschichte und Geschehen, Band 2	Jugendliche und Politik: Wahrnehmung sozialer und politischer Probleme Kommunikation und Medien: Unterscheidung, Auftrag, Bedeutung
8	Herrschaft und Legitimation: Absolutistischer Staat, Aufklärung – Grundlage der Moderne, Bürgerliche Revolutionen, Revolution(en) 1848/49.	Texte, Bilder, Karten, Schaubilder, Bücher, Erzählungen, Filme und Hörspiele auswerten. Kommentieren und Urteilen	Hypothesen aufstellen, Fallbeispiel auswerten, Längsschnitt erarbeiten, Gegenwartsbezug prüfen	Geschichte und Geschehen, Band 3	Menschenrechte Recht und Rechtsprechung

9	Industrialisierung und gesellschaftlicher Wandel: Technische Innovation, Industriekultur und Soziale Frage. Kaiserreich: Reichsgründung, Gesellschaft im Kaiserreich, Nationalismus und Imperialismus, Erster Weltkrieg.	Merkmale von Materialien (Quellen, Sachbücher, fachwissenschaftliche Darstellungen) untersuchen; Arbeit mit Textbezügen und Textbelegen; vom Sachurteil zum Werturteil gelangen; zwischen historischer Dimension und Bewertung aus heutiger Sicht unterscheiden können; Ziel: selbstständige Bearbeitung eines Textes	historische Prozesse erfassen, ideologische, ökonomische, politische Interessenkonflikte und deren Auswirkungen analysieren, historische Ausstellungen untersuchen und beurteilen, Sach- und Werturteile begründen	Geschichte und Geschehen, Band 3	Demokratie als Herrschaftsform Wirtschaft und Arbeitsleben
10	Demokratie und Diktatur: Ende der Monarchie, Revolution 1918/19, Weimarer Republik, Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg. Konfrontation der Blöcke und Deutsche Frage: Ost-West-Gegensatz, Kalter Krieg, Überwindung der Blockkonfrontation, Leben in Deutschland. Aktuelle weltpolitische Problemfelder: Krisenherde und internationales Konfliktmanagement	Quellenarten zuverlässig unterscheiden, sich kritisch damit auseinandersetzen, zunehmend selbstständige Planung des Vorgehens bei einem neuen Thema, dabei Anwendung eingeführter Methoden, Transferleistungen einzeln und in Gruppen; Einübung von Elementen einer Klausurarbeit – z. B. Einleitung zu einer Quellenanalyse o. a. Aufgaben - in einem der Tests.	thematische Präsentationen herstellen und vortragen, Zeitzeugen befragen, eigenen Standpunkt erarbeiten und überdenken und ggf. relativieren, Legitimität von Interessen bewerten, demokratische Prinzipien und Partizipation würdigen, politische Urteilsbildung mit Hilfe historischer Bezüge begründen	Geschichte und Geschehen, Band 4	Europäische Union Internationale Politik

Die **Eingangsvoraussetzungen für die Qualifikationsphase** in Bezug auf die Anforderungsbereiche **KENNEN – VERWENDEN – URTEILEN** werden in den vorangehenden Jahrgängen der Sekundarstufe I sukzessive im Sinne eines Kompetenztrichters (Kre/Go - Anlage) verdichtet.

Bewertungskriterien für die Erteilung der **Zeugnisnote**:

ca. 50 Prozent: **Mitarbeit** im Unterricht

ca. 25 Prozent: Erledigung der **Hausaufgaben** (einschließlich kurzer schriftlicher Hausaufgabenkontrollen und Hefterführung)

ca. 25 Prozent: **Tests** – nicht mehr als zwei pro Halbjahr. Wird nur ein Test geschrieben, verringert sich der prozentuale Anteil an der Gesamtnote zugunsten des Anteils Hausaufgaben/Hefterführung.
 In der Sexta kann auch auf Tests verzichtet werden.

In der Klassenstufe 10 werden die Schülerinnen und Schüler über das Fach Politikwissenschaft und seinen Rahmenlehrplan in der Qualifikationsphase informiert.

16.03.2009 / Gr